

# Unterrichten im Ausland?

## Eine Informationsveranstaltung für Lehrerinnen und Lehrer

### **Termin:**

Do 24.09.2020, 15.00 Uhr

### **Ort:**

**Gymnasium Marne Europaschule, Bgm.-Plambeck-Str 9, 25709 Marne**

Sie tragen sich mit dem Gedanken, für einige Zeit im Ausland zu arbeiten? Es gibt viele Gründe dafür, als Lehrerin oder Lehrer an einer deutschen Schule im Ausland, einer Europäischen Schule oder auch an einer ausländischen Sprachdiplomschule, die Deutsch als Fremdsprache anbietet zu unterrichten.

### **Zweitausend Lehrkräfte im Ausland**

Rund 2.000 deutsche Lehrerinnen und Lehrer nutzen die Möglichkeit, sich einmal in einem ganz anderen Arbeitsfeld auszuprobieren und ihren Erfahrungsschatz zu erweitern. Ob als Auslandsdienstlehrkraft, Bundesprogrammlehrkraft oder Ortskraft, die GEW unterstützt den Einsatz deutscher Lehrkräfte in Auslandsschulen, warnt aber gleichzeitig vor falschen Erwartungen. Denn die Wirklichkeit im Gastland sieht oft anders aus, als man es sich in Deutschland vorstellt. Aus diesem Grund bietet die GEW Schleswig-Holstein in Kooperation mit der GEW-Arbeitsgruppe Auslandslehrerinnen und -lehrer (AGAL) eine Informationsveranstaltung zum Auslandsschuldienst an. Eingeladen sind Kolleginnen und Kollegen, die an einer Arbeit im Ausland interessiert sind. Anwesend ist auch Herr Frank Beckmann vom Bildungsministerium, Vertreter Schleswig-Holsteins im Bund-Länderausschuss für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA).

### **Themen:**

- Auslandsschuldienst als Teil der deutschen auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik
- Einsatzbereiche von Lehrerinnen und Lehrer im Ausland
- Wege in einen Auslandseinsatz
- Bewerbungsverfahren und Vermittlungschancen
- Finanzielle Regelungen und rechtliche Fragen
- Wer unterstützt vor, während und nach dem Auslandsaufenthalt

### **Leitung**

Jörg Cygan, Beauftragter der GEW Schleswig-Holstein in der AGAL,  
mail: jagmabra@gmail.com

Mehr Infos unter: [www.gew.de/AGAL.html](http://www.gew.de/AGAL.html)

**Anmeldung bitte an [info@gew-sh.de](mailto:info@gew-sh.de) oder 0431 5195-151**

Die Teilnahme ist für GEW-Mitglieder kostenlos.